

Balingen, 24.09.2018

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss	öffentlich	am 10.10.2018	Vorberatung
Ortschaftsrat Ostdorf	öffentlich	am 16.10.2018	Anhörung
Gemeinderat	öffentlich	am 23.10.2018	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Vergabe von Bauleistungen Neubau des Regenüberlaufbeckens "Kaltenbrunnen" im Stadtteil Ostdorf

Anlagen

- Anlage 1: Luftbild
- Anlage 2: Lageplan
- Anlage 3: Bauwerksschnitte

nichtöffentliche Anlage

Angebotsübersicht

Beschlussantrag:

1. Die Firma Schneider Bauunternehmung GmbH & Co. KG aus Haigerloch erhält den Auftrag über die Bauleistung in Höhe von 406.489,73 Euro.
2. Für mögliche Entsorgungskosten sind 80.000,00 Euro eingeplant, die erforderlichenfalls zu der Bauleistung hinzukommen.
3. Die Gesamtkosten für die Maßnahme in Höhe von 678.489,73 Euro werden genehmigt.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Ausgaben des Verwaltungshaushaltes

laufend/Jahr ca. 13.600,- €

Ausgaben des Vermögenshaushaltes

einmalig 678.489,73 €

Veranschlagung der Mittel

Laufendes Haushaltsjahr 2018:

planmäßig 85.000,00 €- Finanzposition 2.7050.9600.000-0017 RÜB Kaltenbrunnen

planmäßig Verpflichtungs-
ermächtigung 600.000,00 €- Finanzposition 2.7050.9600.000-0017 RÜB Kaltenbrunnen

Sachverhalt:

In der Regenwasserbehandlungskonzeption der Stadt Balingen ist der Neubau des Regenüberlaufbeckens „Kaltenbrunnen“ als Stauraumkanal vorgesehen. Der bisherige Regenüberlauf in den Talbach wird umgebaut.

Nach langwierigen Grunderwerbsverhandlungen liegen nun die Voraussetzungen für die Umsetzung vor.

Die Baustelle wird von der Kreisstraße 7124, ab der Zufahrt zur Reithalle, über die Feldwege Flurstücks-Nrn. 1716 und 1683 angefahren. Dazu ist die Verstärkung der Feldwege erforderlich. Es sind folgende Bauarbeiten geplant:

- Aushub ca. 2.600 m³
- Stahlbetonrohre Ø 1.800 mm ca. 40 lfm.
- Kunststoffrohrlösungen Ø 300 – 500 mm ca. 90 lfm.
- Schächte 5 Stück
- Stahlbetonbauwerke ca. 45 m³
- Wegebauarbeiten

Nach Abschluss der Bauarbeiten werden die Feldwege im erforderlichen Umfang repariert und der Weg Nr. 1716 mit einer ungebundenen Deckschicht versehen.

Die Aushubbeprobung erfolgt mit Haufwerken, die getrennt nach inhomogenen Böden (z. B. Auffüllungen, Bauschutt udgl.) und homogenen Böden (natürlicher, ungestörter Bodenaushub) zwischengelagert werden.

Auf unsere Öffentliche Ausschreibung gingen insgesamt 5 Angebote ein. Die wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Schneider Bauunternehmung GmbH & Co. KG aus Haigerloch. Die Vergabe an diese Firma wird vorgeschlagen.

Es entstehen folgende Gesamtkosten:

Bauleistung Fa. Schneider		406.489,73 €
Aushubentsorgung nach Beprobungsergebnissen	ca.	<u>80.000,00 €</u>
Zwischensumme mögliche Tiefbauleistung		486.489,73 €
Stromanschluss nach Kostenberechnung	ca.	15.000,00 €
Maschinen- und Elektrotechnik (noch auszuschreiben)	ca.	90.000,00 €
Baunebenkosten		68.000,00 €
Kamerabefahrung		4.000,00 €
Sonstiges		<u>15.000,00 €</u>
Gesamtkosten		678.489,73 €
Haushaltsmittel 2018	85.000,00 €	
Verpflichtungsermächtigung	<u>600.000,00 €</u>	
Gesamtmittel		<u>685.000,00 €</u>
Minderkosten		6.510,27 €

Eduard Köhler